



DRITTES WOCHENENDE MIT STREIKS DER KOMMUNALTEN BUSUNTERNEHMEN

Veröffentlicht am 15.03.2024 um 13:39 von Redaktion Stodo.NEWS

In Lübeck stehen alle Busse der Stadtwerke Lübeck Mobil und Lümo von Freitag 15:30 bis einschließlich Sonntag still. ABER: LVG-Busse fahren und bei den privaten Busunternehmen im Omnibusverband Nord (OVN) soll bis zur Verhandlung am 8. April vorerst auch nicht weiter gestreikt werden.

Von Freitag, den 15. März, beginnend ab 15:30 Uhr bis Sonntag, den 17. März, hat die Gewerkschaft ver.di zu einem Warnstreik aufgerufen, der auch die Busse der Stadtwerke Lübeck Mobil betreffen wird.

Am Freitag beginnen die Busse ab 15:30 Uhr die Rückfahrt ins Depot.

Die Details je Linie finden Sie [hier](#).

Der Streik endet voraussichtlich am Sonntag bis Betriebsende. Auch der On-Demand-Bus „Lümo“ wird während des Warnstreiks **nicht** angeboten.

Die Linien 30, 31, 32, 33, 35, 38, 39 und 40 der Lübeck-Travemünder-Verkehrsgesellschaft (LVG) sind von dem Streik nicht berührt und fahren nach Fahrplan.

Die Fähre wird ebenfalls bestreikt. Dies gilt auch für die Norderfähre. Es besteht jedoch jeweils zur vollen Stunde eine Überfahrtmöglichkeit an der Hauptfähre für Fußgänger und Fahrradfahrende zum Priwall und zurück. Eine Versorgung für Notdienste wie Krankenwagen und Feuerwehr ist ebenfalls garantiert.

Die Service-Center in Travemünde und am Lübecker ZOB sind geschlossen.

Die Fahrgäste werden gebeten, sich soweit möglich anderweitig zu orientieren und z.B. Fahrgemeinschaften zu bilden, das Fahrrad zu nutzen oder mit einem E-Tretroller zu fahren.



Fahrten der Preisstufe 1, 2 und 3 werden teurer ab 1. August 2020 / Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS